

GESETZLICHE GRUNDLAGE DER E-MAIL-ARCHIVIERUNG

Die Pflicht zur revisionssicheren E-Mail-Archivierung ergibt sich aus der seit 01. Januar 2017 geltenden GoBD (Grundsätze zur ordnungsmäßigen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff). Seitdem müssen digitale Geschäftsunterlagen für sechs bis zehn Jahre digital und revisionssicher archiviert werden.

Im Zuge der Datenschutz-Grundverordnung ist die E-Mail-Archivierung ein wichtiger Baustein, um die Compliance Anforderungen zu erfüllen. Unternehmen haben die Pflicht zur Ordnung und Transparenz beim Umgang mit personenbezogenen Daten. Das MailArchiv sorgt dafür, dass mögliche Datenschutzverstöße oder Nicht-Beachten von Compliance Anforderungen im Schriftverkehr aufgedeckt werden.

WAS VERSTEHT MAN UNTER REVISIONSSICHERER E-MAIL-ARCHIVIERUNG?

Eine revisionssichere Archivierung schützt die Daten vor Manipulation durch einen Benutzer, wie beispielsweise dem nachträglichen Bearbeiten einer E-Mail.

Dies wird erreicht, indem Kopien des E-Mail-Verkehrs parallel zum Postfach gespeichert und archiviert werden. In diesem Archiv hat der Benutzer nur Leserechte und keine Manipulations- und Löschrechte. Das bedeutet, dass eingehende und ausgehende E-Mails also nicht gelöscht und geändert werden können.

ANFORDERUNGEN DER REVISIONSSICHEREN E-MAIL-ARCHIVIERUNG

- + im Original
- unverlierbar
- + unveränderbar
- + jederzeit sofort und lückenlos verfügbar
- + maschinell auswertbar







WELCHE GESCHÄFTLICHEN UNTERLAGEN MÜSSEN ARCHIVIERT WERDEN?

Die gesetzliche Aufbewahrungs- und Archivierungspflicht betrifft jeglichen Geschäftsverkehr. Dazu gehören Angebote, Lieferscheine, Auftragsbestätigungen und Handelsbriefe.

Bei steuerlich relevanten Daten muss sichergestellt sein, dass diese manipulationssicher sind. Hinsichtlich der DSGVO sollte die gesamte E-Mail-Kommunikation der Mitarbeiter archiviert werden, damit die Data Governance Regeln eingehalten werden können.

E-MAIL-ARCHIVIERUNG DURCH MXP



Setze mit MXP auf eine sichere und zuverlässige Cloud-Lösung. Die Datenhaltung erfolgt in einem sicheren Rechenzentrum in Deutschland. Somit ist diese cloudbasierte E-Mail-Archivierung EU-Datenschutzkonform.

Die Datensicherung speichert die Daten des E-Mail-Archivs in zwei getrennten Brandabschnitten, sodass maximale Sicherheit gewährleistet ist. Zugang zur Serverinfrastruktur ist ausschließlich zertifizierten und geschulten Mitarbeitern gestattet. Die Umsetzung der E-Mail-Archivierung führen wir in wenigen Tagen durch. Die Geschäfts- und IT-Prozesse werden dabei nicht beeinträchtigt.

DAS MXP MAILARCHIV MIT MAILSTORE

MailStore ist die führende Software-Lösung zur rechtssicheren E-Mail-Archivierung für kleine und mittelständische Unternehmen und dient als Grundlage unserer Managed Cloud Service Lösungen.

- + Zuverlässige Erfüllung aller relevanten rechtlichen Anforderungen
- + Schnelle Suche über E-Mails und Dateianhänge
- + Schutz vor Datenverlust
- + Entlastung von E-Mail-Servern
- + Exchange Server 2003 bis 2016
- + Microsoft Office 365
- + Alle IMAP- oder POP3- kompatiblen E-Mail Server
- + Keine Benutzerverwaltung durch Anbindung an Directory Services (Ideal für große Unternehmen, da die Benutzerpflege komplett entfällt)
- + Kompatibel mit allen E-Mailsystemen mit Journalfunktion











DIE SICHERE UND PERFOMANTE MXP CLOUD

- + Datenschutzkonform nach EU-DSGVO
- + Verschlüsselte Übertragung
- + Verschlüsselte Speicherung
- + Bayerisches Rechenzentrum
- + TÜV Zertifiziert
- + Ausfallsicher: 99,9% Verfügbarkeit
- + Mehrfaches Sicherungskonzept







Dürfen E-Mails von Bewerbern archiviert werden?

Die datenschutzrechtlichen Anforderungen und die DSGVO verpflichten Unternehmen dazu, die Unterlagen von Bewerbern nach einer Frist zu löschen. In der Regel sind die Aufbewahrungsfristen maximal 6 Monate. Daher müssen Prozesse geschaffen werden, die eine Archivierung von Bewerberdaten verhindern. Bewerbungen können beispielsweise nur in einem zentralen Bewerber-Postfach angenommen werden, welches von der Cloud-Archivierung ausgenommen ist. Interne Guidelines verhindern das Weiterleiten von Bewerber-E-Mails unter Mitarbeitern, da sonst die Bewerberdaten in E-Mail Postfächer gelangen, die einem Archiv zugehörig sind.

Welche Systemvoraussetzungen werden für den Einsatz des Cloud-Archivs benötigt?

Das MXP MailArchiv ist für nahezu jede Infrastruktur einsetzbar. E-Mails werden i.d.R. direkt vom Mailserver heraus archiviert. Somit ist das Archiv unabhängig einsetzbar, egal ob Microsoft Office 365, Microsoft Exchange, MS Outlook, Thunderbird, Tobit David, Lotus Notes oder andere Clients / Exchange-Server im Einsatz sind. Aus diesem Grund ist auch eine Archivierung unter Mac OSX problemlos möglich. Eine E-Mail Archivierung, die erst nach dem Mailversand vom Client aus beliefert wird, ist aus Sicht der GOBD nicht rechtskonform.





Welche Folgen hat es wenn E-Mail nicht archiviert werden?

Werden E-Mails nicht archiviert, entspricht das einer Nichterfüllung der Buchführungspflicht. Das Finanzamt kann in neben möglichen Strafen hinsichtlich Steuerverkürzung (Paragraph 378 AO) oder Steuerhinterziehung (Paragraph 370, AO) als praktische Maßnahme die Vorsteuerabzugsfähigkeit einschränken. Für KMUs können das teuer und sogar existenzbedrohend sein. Für Geschäftsführer kann hier die persönliche Haftung zum Problem werden, wenn Sorgfaltspflichten verletzt wurden.

E-Mail-Archivierung: Private E-Mail Nutzung und Datenschutz

Spätestens mit dem Inkrafttreten der Datenschutzgrundverordnung sollte den Mitarbeitern untersagt sein, private Nachrichten über das geschäftliche E-Mail Konto zu senden. Da mit der Einführung eines E-Mail Archivs der gesamte E-Mail Verkehr manipulationssicher gespeichert wird, wird empfohlen die Mitarbeiter dahingehend regelmäßig zu sensibilisieren und zu schulen.

